

BPW **DaCHli**

Business & Professional Women



Host: BPW Austria

Wo Mut beginnt, wächst Zukunft.





WO MUT BEGINNT, WÄCHST ZUKUNFT

TAGUNG IN BREGENZ
25. – 27. SEPTEMBER 2026



www.bpw.dach-tagung.eu

 Host: BPW Austria



MUT. VERBINDUNG. ZUKUNFT.

Drei Tage voller Inspiration, Austausch und Begegnung – im Herzen der Bodenseeregion.

Freitag | 25.09.2026 – Ankommen & Einstimmen

13:00 Gemeinsame Abfahrt ab Bregenz, Hotel Schwärzler
14:00 – 16:00 Besuch Frauenmuseum Hittisau
Führung durch die Ausstellung „Frieden tun.
Über Gerechtigkeit, Demokratie, Geschlecht“
19:00 Empfang im Rathaus Bregenz
21:00 Sundowner der Young BPWs

Samstag | 26.09.2026 – Austausch & Zukunft

ab 8:00 Ankommen & Registrierung
9:00 Offizielle Begrüßung
9:20 Gemeinsame Einstimmung & Icebreaker
9:50 Dialog:
„Wo habe ich in meinem (Berufs-)Leben zuletzt wirklich Mut gebraucht?“
Kleingruppen & ausgewählte Mutgeschichten im Plenum
12:30 Mittagsbuffet
13:30 Networking & Marktplatz der BPW-Angebote
14:00 Dialogworkshops (Open Space):
„Was können wir tun, damit BPW auch in Zukunft relevant bleibt?“
15:10 Programmpunkt der Young BPWs
16:10 Plenum: Ergebnisse & Handlungsfelder
17:00 Nächste Schritte, Ausblick & Schlussworte
17:30 Ende der Tagung
18:15 Spaziergang zur Seebühne der Bregenzer Festspiele
19:00 Galadinner im Casinorestaurant
Kerzenlichtfeier & festlicher Ausklang
22:00 Ende

Sonntag | 27.09.2026 – Bewegung & Begegnung

8:00 – 9:00 Morgenfitness mit den Young BPWs
9:00 – 14:00 Powerwomen on Tour
Stadtführung Bregenz · Bootsfahrt nach Lindau
Stadtführung & gemeinsames Mittagessen
Nachmittag (optional):
Pfänder-Seilbahn, Aussicht über den Bodensee, kleine Wanderung &
Ausklang im Gasthaus Moosegg – bis zum Sonnenuntergang

Rahmenprogramm Freitag

Frauenmuseum Hittisau – Highlights “Ausstellung Frieden Tun”





Das Frauenmuseum wurde 2000 in Hittisau im Bregenzer Wald gegründet. Es ist das einzige Österreichs:

<https://www.frauenmuseum.at/ueberuns>





Eine spannende Führung durch die
Ausstellung "Frieden Tun"
<https://www.frauenmuseum.at/frieden>

Empfang der Landeshauptstadt Bregenz

Magazin 4 – im Kulturservice Bregenz mit Bürgermeister Michael Ritsch
und Kulturserviceleiterin Judith Reichart

Empfang der Landeshauptstadt Bregenz



Empfang der Landeshauptstadt Bregenz



Sundowner Young BPWs

Pier 69 am See





Auf Initiative der Young BPWs gab es einen Sundowner am See. Ein sehr gemütlicher Ausklang des ersten Abends!



DACHLI-Tagung Samstag

Hotel Schwärzler



Eröffnung - Rita begrüsst



Eröffnung

Liebe Diana, liebe Anu, liebe Carmen, liebe Mariane, liebe Präsidentinnen und Landesvertreterinnen aus der Schweiz, aus Deutschland und aus Liechtenstein, liebe BPW-Frauen, liebe Ursula, liebe Clubfrauen aus Vorarlberg, die ihr das hier möglich gemacht habt — allem voran: danke! Herzlich willkommen in Bregenz. Dass ihr euch den Weg zu uns gemacht habt, freut uns sehr: International President Diana, European Coordinator Anu, und vom Europaboard Secretary Carmen und Finance Officer Mariane. Ihr seid damit nicht nur Gäste — ihr arbeitet mit. Wir haben lange genug Fakten gesammelt, lange genug diskutiert. Deshalb ist Bregenz eine Arbeitstagung. Wir wissen, wo es klemmt: bei Frauen in Führung, beim Gender Health Gap, bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, bei der Durchsetzung unserer Agenden. Was hier entsteht, soll nicht als Protokoll enden, sondern als Arbeitsgrundlage in den Ländern weiterwirken. Heute steht alles unter einer Frage: Wie bleibt BPW relevant?

Ich beantworte sie mit einem vollen Kleiderschrank. Ja, ich weiß. Vor einem Saal voller Business and Professional Women. Bleibt bitte kurz bei mir. Wer seinen Kleiderschrank ausräumt, macht vier Dinge. Wegwerfen, was nicht mehr passt — leicht. Behalten, was gut ist — auch leicht. Dann kommt das Lieblingsstück. Es hat lange gute Dienste geleistet, wir hängen dran, und es passt nicht mehr. Das ist der schwierige Teil. Wir sind seit 1930 dabei, wir haben viele Lieblingsstücke. Und dann kombinieren wir neu. Dafür braucht es keinen Einkauf — nur zwei Stücke, die vorher in getrennten Fächern

lagen und jetzt nebeneinander liegen. Genau dafür sind wir hier. Vier Länder — einzelne Fächer in einem Schrank. Und der Schrank hat weltweit noch viele Fächer mehr. Was in Deutschland längst getragen wird, liegt in der Schweiz vielleicht ganz hinten — und was Liechtenstein gut gelingt, haben wir in Österreich noch nie probiert. Wir müssen nicht dasselbe tragen. Wir müssen nur unsere Fächer aufmachen. Wer nie ausräumt, hat irgendwann keinen Schrank mehr, sondern ein Lager. Voll, unübersichtlich, schlecht gelüftet. Und wir finden nichts mehr — auch das Gute nicht. Eines löst das Sortieren aber nicht. In jedem Schrank gibt es ein Fach ganz oben, an das man nur mit dem Hocker kommt, und eine Lade ganz unten, die man nie aufzieht. Beides voll, beides gut, und man weiß nichts voneinander. Wir werten gerade eine Umfrage aus. Ein Ergebnis zeichnet sich ab: Die Verbindung zwischen oben und unten ist unterbrochen. Nicht zerrissen, unterbrochen. Oben wird gearbeitet, unten wird gearbeitet, dazwischen ist Luft. Dagegen hilft nur ausräumen. Alles heraus und aufs Bett. Ihr kennt den Moment: Schrank leer, Bett voll, und schlafen kann man erst, wenn man fertig ist. Das ist Open Space. Da liegt alles auf derselben Höhe. Der Schrank selbst bleibt. Baujahr 1930, solide gearbeitet, hat schon ganz andere Moden überstanden. Er soll sich nicht ändern, er soll halten, während sich sein Inhalt ändert. Der Schrank, das sind unsere Ziele: Gleichstellung im Berufsleben, faire Bezahlung, Sichtbarkeit weiblicher Expertise. Die lassen wir drin. Alles andere ist Inhalt. Und der sortiert sich nicht von selbst. Wo Mut beginnt, wächst Zukunft Also: Machen wir den Schrank auf! Rita Volgger, Präsidentin BPW Austria

Ablauf

Ursula begrüßt die Teilnehmerinnen und stellt die interaktive Natur der Tagung im Detail vor.



BPW DACHli Tagung 2026

BPW DACHli Conference

AGENDA - PROGRAMME

08:00 Ankunft + Registrierung
Arrival + Registration

09:00 Begrüßung
Words of Welcome

09:15 Vorstellung Ablauf
Presentation of the Programme

09:20 Gemeinsames Ankommen
+ Icebreaker
Collective Opening + Icebreaker

09:50 Storytelling-Session
"Wo habe ich zuletzt richtig
Mut gebraucht?"
"When did I last truly require
courage?"

10:50 Kaffeepause
Coffee Break

11:10 Fortsetzung Storytelling
Continuation of Storytelling

12:30 Gruppenfoto + Mittagessen
Group Photograph + Lunch

13:30 Marktplatz + Tombola
Marketplace + Raffle

14:00 Move Your Body
Gem. Start in den Nachmittag
Joint Opening of the Afternoon

14:10 Open Space Workshop
"Was können wir tun, damit
BPW in Zukunft relevant
bleibt?"
"How can we ensure BPW
remains relevant in the future?"

15:15 Kaffeepause
Coffee Break

15:25 Zweite Runde Workshop
Second Round of Workshop

16:10 Plenum: Teilen von Erkenntnissen
+ Gallery Walk
Plenary: Sharing of Insights
+ Gallery Walk

16:50 Check Out
"Was hat mich inspiriert?"
"What has inspired me?"

17:10 Nächste Schritte
Schlussworte Präsidentin
BPW International:
Diana Barragan
Ausblick
Next Steps
Closing Address by BPW
International President:
Diana Barragan
Outlook

17:25 Wie geht es abends weiter?
Evening Programme

17:30 Ende
Conclusion

Icebraker & Kennenlernen

Soziogramm im Garten



Icebraker & Kennenlernen

Es gab ein Mapping nach

1. geografischer Herkunft
2. nach dem jetzigen Lebensmittelpunkt
3. nach dem Zeitpunkt des Beitritts bei BPW
4. Einschätzung des Status der Gleichstellung im DACH-Li Raum? 1-10
5. Dialog untereinander: warum finde ich, ist BPW ein interessantes Netzwerk?



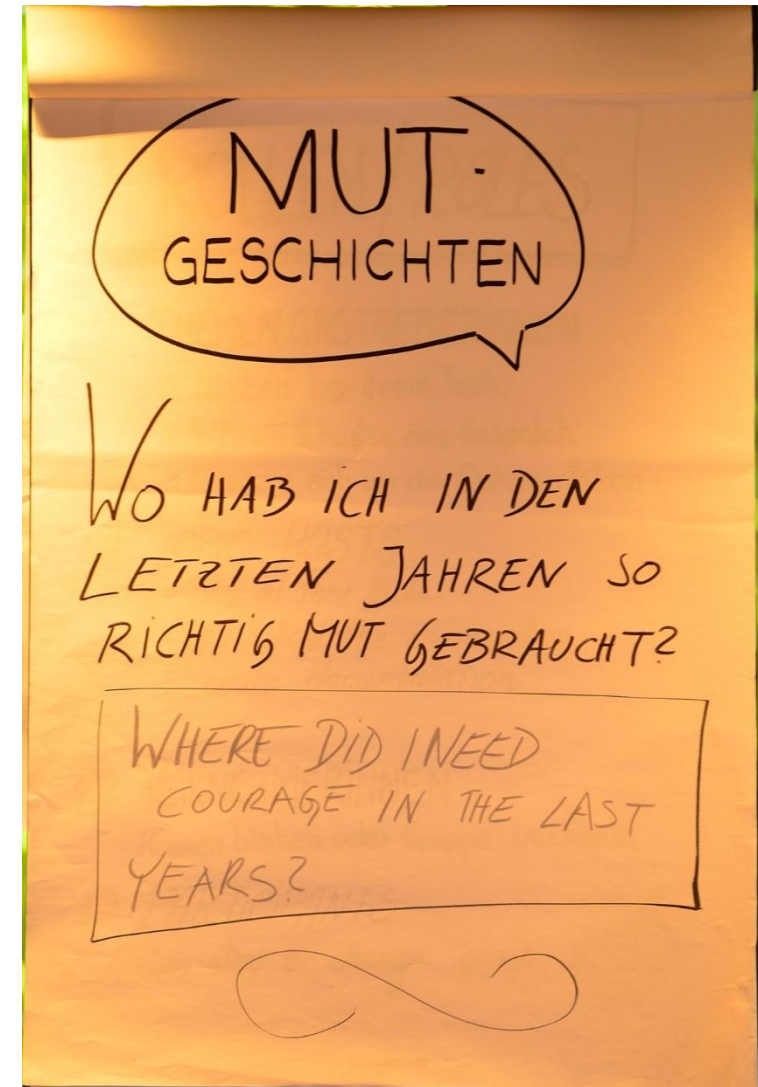
Icebraker & Kennenlernen

Warum bin ich BPW beigetreten – oder warum finde ich BPW ein interessantes Netzwerk?

- Veränderung
- fundamentale Veränderung, um Systeme zu verändern
- Engagement
- Verbindungen zu anderen Foren/Bündnispartnern
- Vorbild
- Freundschaft
- Horizonterweiterung
- Gerechtigkeit
- Sichtbarkeit
- Vernetzen (intern & extern)
- Frauensolidarität
- geschützter Rahmen
- gemeinsam aktiv sein - Empowerment
- soziales Engagement

Mutgeschichten in Triaden

Die Teilnehmerinnen fanden sich in Dreiergruppen zusammen.



Mutgeschichten in Triaden

In Dreiergruppen entstanden Vertrauen und Beziehung durch Zuhören und wertschätzendes Fragen



Mutgeschichten in Triaden - Ernte



Mutgeschichten in Triaden - Ernte

Paroli bieten
Überwindung
Selbstvertrauen
Meinem Gefühl vertrauen
Aufgeben der Opferrolle
Authentisch sein
Auf den Körper hören
Grenzen setzen

Mut zum „Nein“ sagen
Veränderung braucht
Mut
Veränderung macht
mutig
Mut macht stolz
Mut zur Verletzlichkeit
Mut, sich zu
positionieren
Trotzdem
No risk no fun

Just do it
Neues wagen
Vertrauen
Ich selbst sein
Zuversicht
Durchsetzungsvermögen
Verantwortung
übernehmen
Mut, dran zu bleiben

Mutgeschichten im Plenum



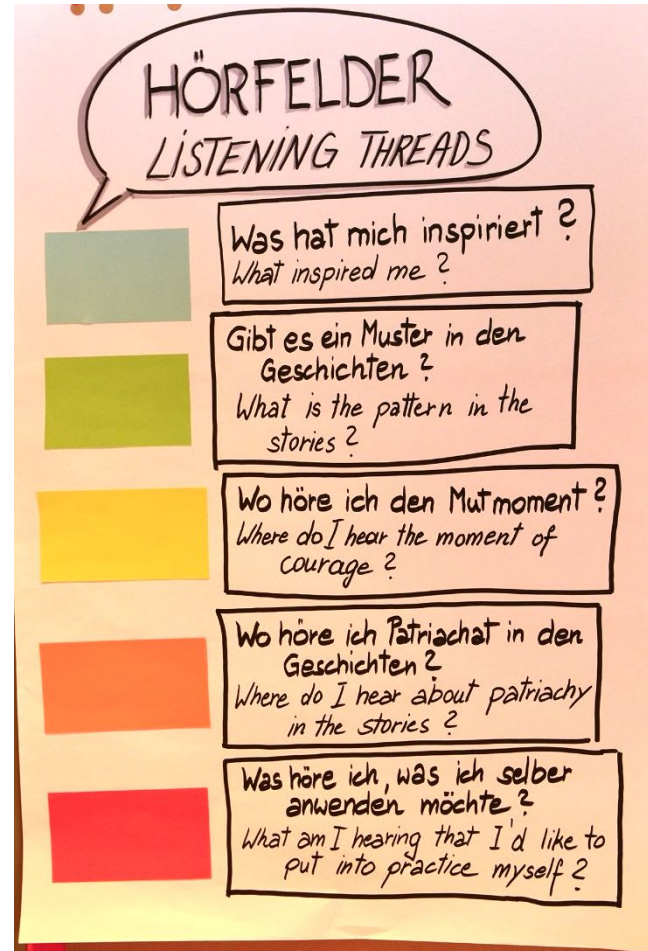
Wir hörten fünf Geschichten von Frauen, die von den Teilnehmerinnen nominiert wurden.

Die Teilnehmerinnen wählten ein Hörfeld, mit dem sie nach allen Geschichten lauschten, um spezifische Fragen herauszufiltern und tauschten sich aus, um ihre Erkenntnisse ins Plenum zu tragen.

Mutgeschichten im Plenum

Wir hörten fünf Geschichten von Frauen, die von den Teilnehmerinnen nominiert wurden.

Die Teilnehmerinnen wählten ein Hörfeld, mit dem sie nach allen Geschichten lauschten, um spezifische Fragen herauszufiltern.



Hörfelder:

Was hat mich inspiriert?

Gibt es ein Muster in den Geschichten? Wo höre ich den Mutmoment?

Wo höre ich Patriarchat in der Geschichte?

Was höre ich, was ich selber anwenden möchte?

Mutgeschichten im Plenum



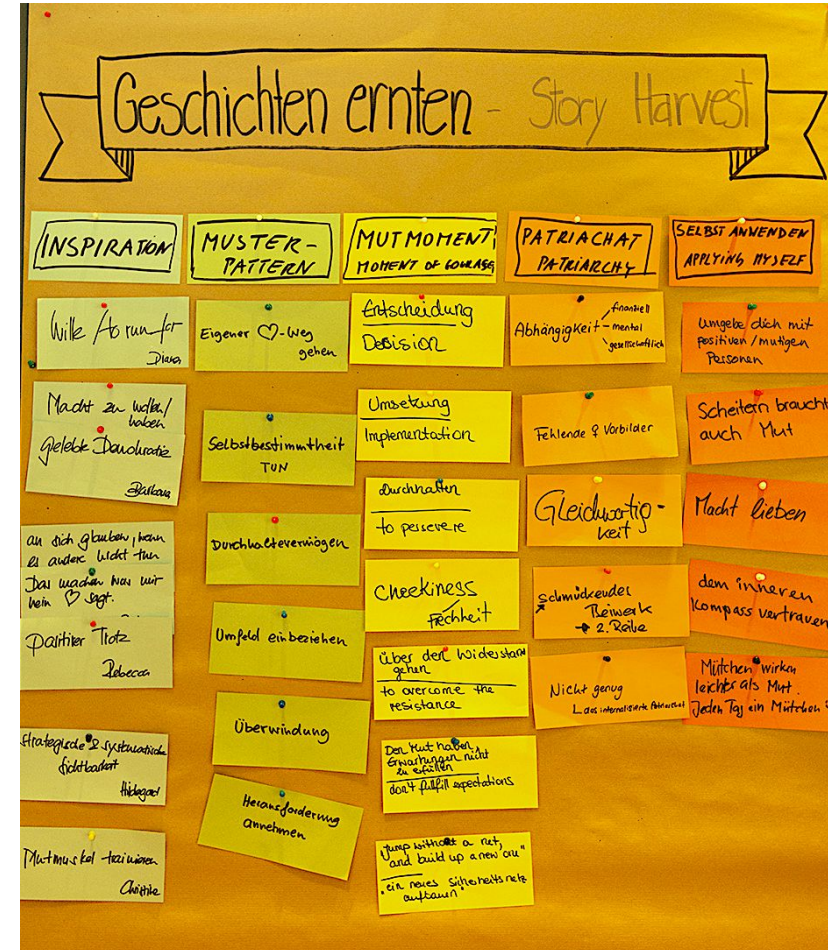
Diana, Rebekka, Christine, Barbara & Hildegard erzählten uns von ihren Mut-Momenten, die ihr Leben veränderten. Das Überwinden von Hindernissen und Stolpersteinen wurde authentisch erzählt.

Mutgeschichten im Plenum



Mutgeschichten im Plenum

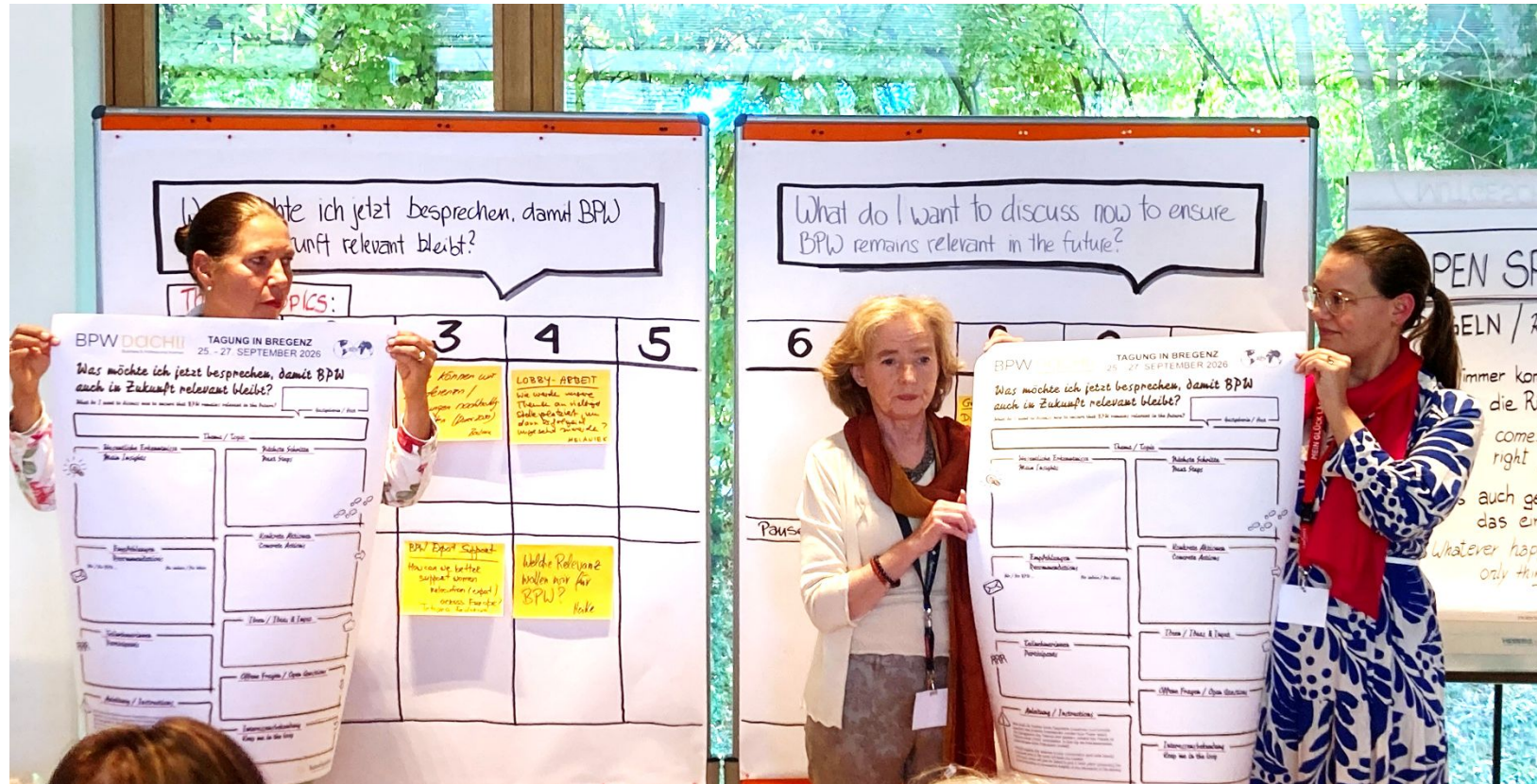
In Kleingruppen wurden die Highlights herausgearbeitet. Zu den Haupterkenntnissen zählte, dass viele “Mütchen” leichter gehen als Mut. Jeden Tag ein Mütchen!



Gruppenfoto



Thementische am Nachmittag Open Space



Die Einladung mit der Schirmfrage:

“Was möchte ich jetzt besprechen, damit BPW auch in Zukunft relevant bleibt” brachte uns 13 Themen mit 14 Hosts in zwei Runden. Die Teilnehmerinnen wählten ihr Thema und konnten zwischen den Räumen frei wandern.

Thementische am Nachmittag Open Space

Session 1:

1. BPW Datenbank
2. Erfolgsteams & Mentoring
3. Konferenzen nachhaltig gestalten
4. Lobbyarbeit
8. Weibliche Gesundheitslücke schließen
9. Alt/Jung – Wie vereinen wir beide Generationen?
10. YOUNG Impuls: Zyklus orientiertes Arbeiten

Was möchte ich jetzt besprechen, damit BPW auch in Zukunft relevant bleibt?

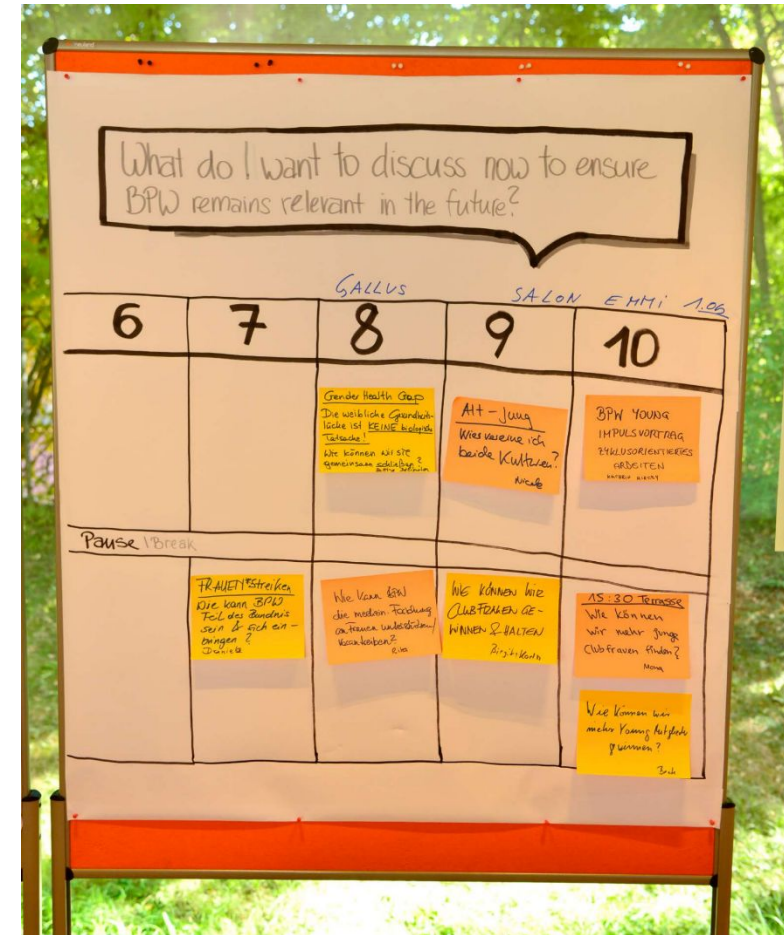
Themen TOPICS: Haupttraum

Runde Round	1	2	3	4	5
① 14:45 15:20	DACHli: Gehirne Datenbank → Mitglieder finden? draußen	Wie können wir die Erfolgsteams und das Thema Mentoring für mehr Frauen zugänglich machen? Ein Frank	Wie können wir Kongressen / Tagungen nachhaltiger gestalten (Barriere)? Teresa, Bodo	LOBBY-ARBEIT Wie werden unsere Themen am nächsten Jahr erfolgreich sein den Stoff aus unserer Sicht? MEHNER	
10min	Pause / Break				
② 15:30 16:10	BPW Expert Support How can we better support women reluctant (expert) across Europe? Tatjana, Barbara			Welche Relevanz haben wir für BPW? Hilke	

Thementische am Nachmittag Open Space

Session 2:

1. Successfull landing empowered by the woman community
4. Welche Relevanz für BPW?
7. Frauen*Streiken
8. Wie kann BPW medizinische Forschung für Frauen unterstützen
9. Clubfrauen gewinnen & halten
10. Junge Clubfrauen finden/
Mehr YOUNG Mitglieder gewinnen



Ergebnisse Thementische

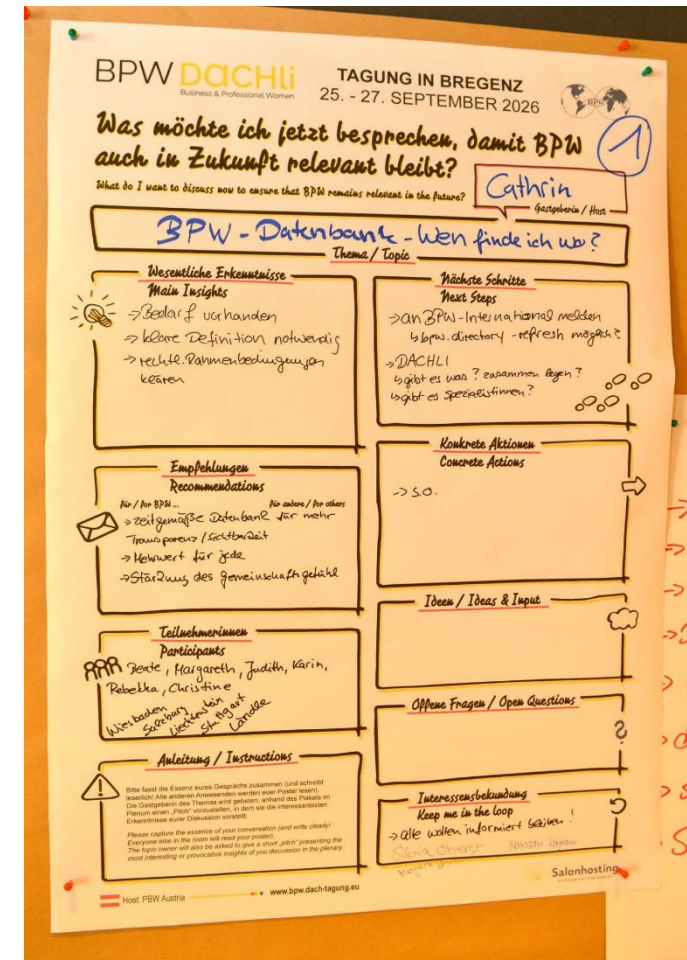
Session 1/Thema 1: BPW Datenbank

Host: Cathrin Kratzla

Haupterkenntnisse: Bedarf ist vorhanden, eine klare Definition notwendig, rechtliche Rahmenbedingungen sind zu klären.

Nächste Schritte: - Meldung an BPW International, bpw.directory-refresh möglich? - DACHLi: Daten vorhanden? Diese zusammenlegen/nützen? Spezialistinnen bei BPW? Geschlossene LinkedIn- Gruppe, deutsche App Clubraum, Systempflege auf Landes-/Clubebene? Suchfunktion.

1/1



Ergebnisse Thementische

Session 1/Thema 2: Erfolgsteams und Thema Mentoring für mehr Frauen zugänglich machen

Host: Eva Frank

Haupterkenntnisse: Vielen Mitgliedern
fehlen Informationen. Umfang des
Mentorings unbekannt.

Nächste Schritte: Infos verbreiten: per
Mail, bei Events; Best practices von
anderen Clubs holen, Patinnen &
Firmenmitglieder informieren, YOUNGs
ansprechen, Mitstreiterinnen suchen.

BPW **DaCHli** Business & Professional Women
TAGUNG IN BREGENZ 25. - 27. SEPTEMBER 2026

Was möchte ich jetzt besprechen, damit BPW auch in Zukunft relevant bleibt?
What do I want to discuss now to ensure that BPW remains relevant in the future?

Eva Frank
Gastgeberin / Host

Wie können wir die Erfolgsteams und das Thema Mentoring für mehr Frauen zugänglich machen?
Thema / Topic

Wesentliche Erkenntnisse Main Insights	Nächste Schritte Next Steps
- neue Frauen sind teilweise nicht informiert - bei jedem Clubabend Angebot Empowerment - auch „ältere“ Mitglieder sind nicht voll informiert - alle Generationen können sowohl Mentee als auch Mentorin sein - der Umfang eines Mentorings ist unbekannt - beide haben eine „Profil“ - Richtlinien einhalten - Mentee gibt das Tempo vor, sitzt im Cockpit	- Infos verbreiten (Mail, Events, etc.) - Best Practices von anderen Clubs holen - Patinnen informieren - Firmenmitglieder informieren - Young BPWs ansprechen - Mitstreiterinnen suchen für Mentoring-Programme
Empfehlungen Recommendations	Konkrete Aktionen Concrete Actions
- Koordination - offer - Paten spricht mit den Neuen - bei jedem Clubabend über das Mentoring sprechen - kleine Unterabteilung Mentoring + Coaching - für Mitgliederfragen: Köhler	- Richtlinien schriftlich veröffentlichen - Info-Events zum Thema Mentoring - Auftruf per Email an alle Clubfrauen - auch Internationales informieren - andere Clubs informieren - Youngs auf den UKs + in den Firmen ansprechen - Mentor (Carina + Lavinia) MC!
Teilnehmerinnen Participants	Ideen / Ideas & Topics
- Brigitte R. Kallischauer, BPW Bonn - Gabriele Strasser-Wiel, BPW Tirol - Geraldine, BPW Trier - Franziska Bilsch, BPW Trier - Susanne Lind, BPW Herten	- das Red nicht nur auf den, sondern Best Practice - Erfolgs-Glossar und Kisten - Interviews mit Mentees + Mentorinnen holen
Anleitung / Instructions	Offene Fragen / Open Questions
Bitte teilt die E-Mail an eure Gesprächspartnerinnen (und schreibt sofort! Die anderen Teilnehmerinnen werden euch Fragen stellen). Das Gegenstück des Themas wird gegeben, anhand des Plans im Plenum werden „Paten“ ernannt, die sich um die Internationalen Teilnehmerinnen kümmern werden. Please include the names of your conversation partner with clarity! Experience also in the room will need your attention! The topic owner will also be asked to give a short „pitch“ presenting the most interesting or provocative insights of your discussion in the plenary.	- Wie oft kann eine Mentee ein Mentoring machen?
	Interessenbekundung Keep me in the loop

Host: BPW Austria
www.bpw-dach-tagung.eu
Salonhosting

Ergebnisse Thementische

Session 1/Thema 3: International Congress Davos 2030 nachhaltig gestalten

Host: Barbara Haller Rupf

Haupterkenntnisse: komplexes Vorhaben (ökonomisch, ökologisch, sozial: SDG), Know-How vorhanden.

Nächste Schritte: Ideen weiterentwickeln, Maßnahmen ableiten, Arbeitsgruppen bilden, Kommunikation starten, Europa zum Mitmachen einladen.

BPW **DaCHli** TAGUNG IN BREGENZ 25. - 27. SEPTEMBER 2026

Was möchte ich jetzt besprechen, damit BPW auch in Zukunft relevant bleibt? **Barbara**
What do I want to discuss now to ensure that BPW remains relevant in the future? **Barbara**
Gastgeberin / Host

Jah. Kongress: Davos 2030 nachhaltig gestalten

Thema / Topic	
Wesentliche Erkenntnisse Main Insights - komplexes Vorhaben (ökol. sozial, ökonomisch, Zukunft) - KnowHow vorhanden - Engagement / Erfahrungen	Nächste Schritte Next Steps - Ideen weiterentwickeln - Maßnahmen ableiten - Arbeitsgruppen bilden - Kommunikation aufbauen
Empfehlungen Recommendations Für / for BPW ... Siehe Poster	Konkrete Aktionen Concrete Actions - Europa zum Mitmachen einladen
Teilnehmer:innen Participants Kerstin GRAB (Tagesleiterin) Anja Küller (Schlichter) Sabine Heide, Prof. Dr. (Schlichter)	Ideen / Ideas & Input Siehe Poster
Anleitung / Instructions Bitte fasst die Essenz eures Gesprächs zusammen (und schreibt sie auf)! Alle anderen Anwesenden werden euch "Post" lesen! Das Gespräch ist das Thema und gelassen, anhand des Posters im Plenum einen "Post" vorzustellen. In dem so die interessantesten Erkenntnisse eurer Diskussion vortragen. Please capture the essence of your conversation (and write clearly)! Everyone else in the room will read your poster! The topic is the conversation and the poster, presenting the most interesting or provocative insights of your discussion in the plenary.	Offene Fragen / Open Questions ?
	Interessenbekundung Keep me in the loop Sabine Heide, Prof. Dr. (Schlichter) Kerstin GRAB, A. Tagesleiterin Anja Küller (Schlichter)

Host: BPW Austria www.bpw-dach-tagung.eu Salonhosting

Ergebnisse Thementische

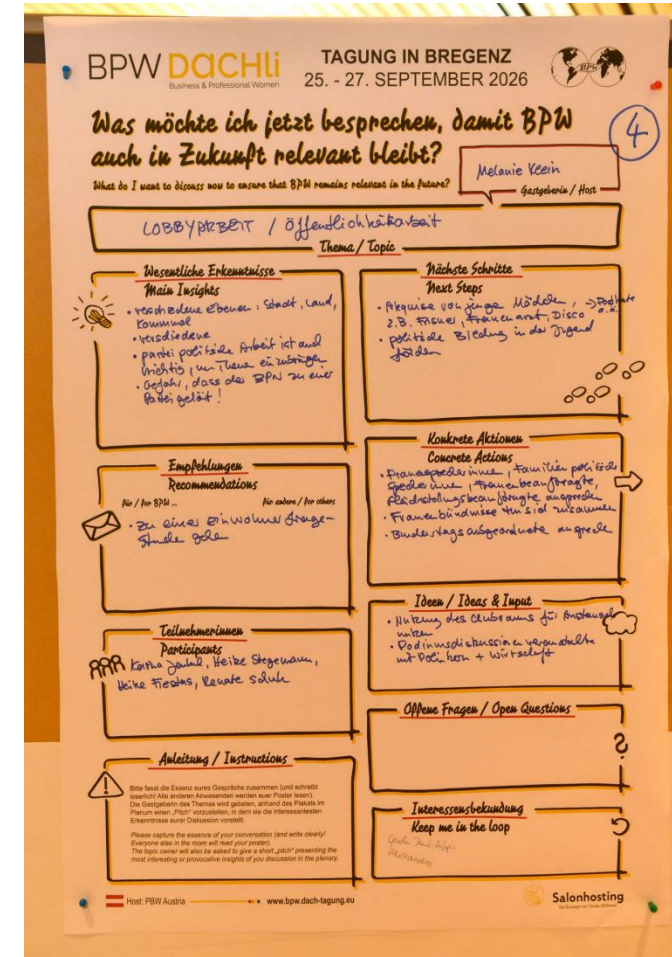
Session 1/Thema 4: Lobbyarbeit/Öffentlichkeitsarbeit

Host: Melanie Klein

Haupterkenntnisse: verschiedene Ebenen: Stadt, Land, kommunal. parteipolitische Arbeit richtig, um Themen einzubringen. Aber: keine Parteizugehörigkeit von BPW!

Nächste Schritte: Zielgruppe junge Mädchen akquirieren. Politische Bildung in der Jugend fördern.

1/4



Ergebnisse Thementische

Session 1/Thema 8:

Die weibliche Gesundheitslücke schließen

Host: Belinda Pletzer, Bettina Zimmermann

Haupterkenntnisse: keine systematischen Kurse in Ausbildung, Daten in Silos müssen gepaart werden.

Nächste Schritte: BPW Europe/Gründung Gesundheitskomitee; Equal Health (Day)

BPW **DaCHli** Business & Professional Women
TAGUNG IN BREGENZ
25. - 27. SEPTEMBER 2026

Was möchte ich jetzt besprechen, damit BPW auch in Zukunft relevant bleibt?

What do I want to discuss now to ensure that BPW remains relevant in the future?

Die weibliche Gesundheitslücke ist keine biologische Tatsache. Wie können wir sie gemeinsam schließen?

Thema / Topic

Wesentliche Erkenntnisse Main Insights	Nächste Schritte Next Steps
- Awareness bei Frauen - In Unausbildung von Healthcare Professionals keine systematischen Kurse - Daten in Silos → müssen gepaart werden	Gründung (EU) Gesundheitskomitee Equal Health (Day)
Empfehlungen Recommendations	Konkrete Aktionen Concrete Actions
- relevante (BPW) Kontexte zusammenfügen - relevante Stakeholder - Datensicherungen (Belinda) über BPW	- Kampagne Frauengesundheit BPW EU → Equal Health Day - Gesundheitswissenschaft (Bavaria) - Verbindungen / Sichtbarkeit auf Kongressen
Teilnehmerinnen Participants	Ideen / Ideas & Input
Belinda, Bettina, Rita, Alexandra, Carina, Tjalling, Erika, Rickarda, Rebecca, Sibylle, Marlene, Ingrida, Helga, Sabine, Nadine, Barbara, Christina, Andrea, Barbara, Sarah, Fra, Gabriele	
Anleitung / Instructions	Offene Fragen / Open Questions
Bitte nutzt die Exzerpte eurer Gespräche zusammen (und schreibt sie auf). Alle anderen Informationen werden durch Poster bereit. Die Gastgeberin des Themas wird gefordert, während der Pausen im Plenum einen „Post“ vorzustellen, in dem sie die interessantesten Erkenntnisse ihrer Diskussion vorstellt. Please capture the essence of your conversation (and write clearly). Everyone else in the room will read your poster. The topic owner will also be asked to give a „short pitch“ presenting the most interesting or provocative insights of your discussion in the plenary.	
Interessensbekundung Keep me in the loop	Interessensbekundung Keep me in the loop

Host: BPW Austria
www.bpw-dach-tagung.eu

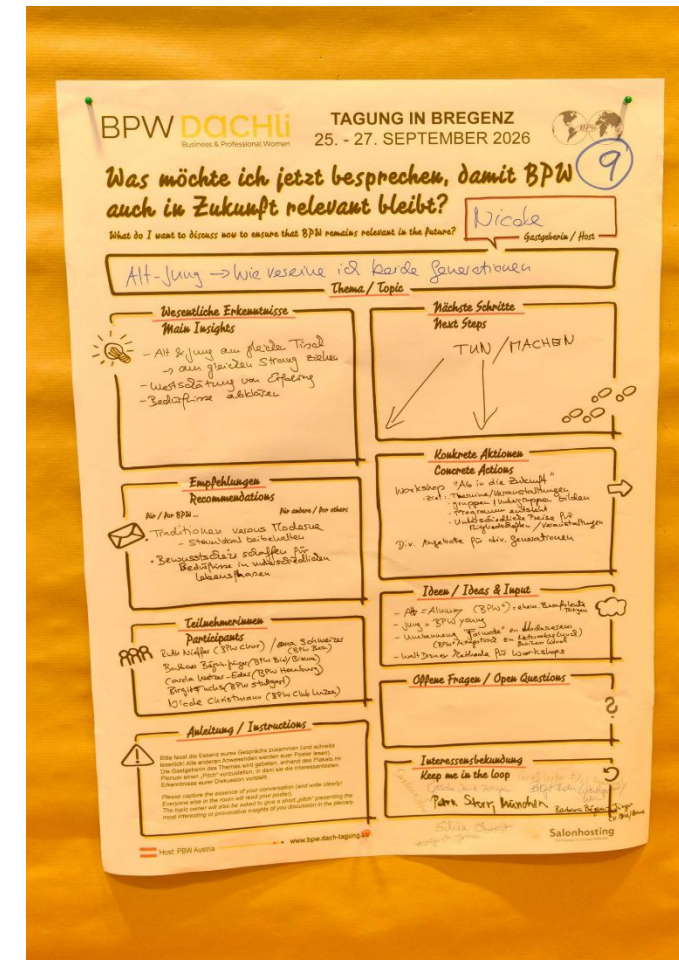
Ergebnisse Thementische

Session 1/Thema 9: Alt/Jung – Wie vereinen wir beide Generationen?

Host: Nicole Christmann

Haupterkenntnisse: An einem Strang
ziehen, Wertschätzung von Erfahrung,
Bedürfnisse abklären.

Nächste Schritte: Bewusstsein schaffen
für Bedürfnisse in unterschiedlichen
Lebensphasen; Workshop „Ab in die
Zukunft“.



Ergebnisse Thementische

Session 1/ Thema 10:
YOUNG Impuls:
Zyklus orientiertes Arbeiten
Host: Kathrin Hirczy

1/10



Ergebnisse Thementische

Session 2/Thema 1: Successfull landing empowered by a women's community

Host: Tetiana Fedorova

Haupterkenntnisse: BPW membership opens doors to local people faster / to integrate faster. Current system relays on personal contact and network. Newcomers miss local rules.

Nächste Schritte: contact the Intercontinental Mobility Task Force for sharing experience. Activities & information for relocated people on national and local level.

BPW **DACHli** TAGUNG IN BREGENZ 25. - 27. SEPTEMBER 2026
Business & Professional Women

Session 2
Thema 1
Was möchte ich jetzt besprechen, damit BPW auch in Zukunft relevant bleibt?
What do I want to discuss now to ensure that BPW remains relevant in the future?

Tetiana Fedorova
Gastgeberin / Host

Successful landing empowered by the woman community
Thema / Topic

Wesentliche Erkenntnisse
Main Insights
BPW has intercontinental mobility and the ability to integrate faster
BPW membership opens doors to local people faster / to integrate faster
Current system relies on personal contact and network
Newcomers miss local rules

Nächste Schritte
Next Steps
Contact for intercontinental mobility Task force for sharing experience
Contact person on the website (Name)

Empfehlungen
Recommendations
For / for BPW:
- official relocation contact per country/club activities for relocated people on a national + local level
- warm / frequent contact between presidents on national level
- share of informations (list of supporting organizations / contacts) + chat tool
- compare membership for BPW relocation service

Konkrete Aktionen
Concrete Actions
1. Relocation contact per country
2. Online meeting for relocation members on the national club level
3. Welcome sheet per country/Town and village
4. Check list of organizations for relocation
5. Chat bot on the website
6. Share information on the membership (experience) in the region for support

Teilnehmerinnen
Participants
BRUNNEN BRUNNEN
BRUNNEN BRUNNEN
BRUNNEN BRUNNEN
BRUNNEN BRUNNEN
BRUNNEN BRUNNEN

Anleitung / Instructions
Bitte fasst die Essenz eures Gesprächs zusammen (und schreibt sie auf)! Alle anderen Anwesenden werden eine Probe lesen! Das Gesprächs- und Thema wird geteilt, anhand des Themas im Plenum einen "Puzzle" vorzubringen, in dem sie die interessantesten Erkenntnisse zur Diskussion stellen.
Please capture the essence of your conversation (and write clearly)! Everyone else in the room will read your puzzle! The topic owner will also be asked to give a short "puzzle" presenting the most interesting or provocative insights of your discussion in the plenary.

Offene Fragen / Open Questions

Interessenbekundung
Keep me in the loop
NOMIKA GRATZ
SILVIA GRATZ

Host: BPW Austria | www.bpw-dach-tagung.eu | Salonhosting

Ergebnisse Thementische

Session 2/Thema 4: Relevanz von BPW

Host: Heike Fiestas

Haupterkenntnisse: weltweite Vernetzung, Events zugänglich machen: intercontinental calls für alle. Netzwerk für mich als Frau & für Business von Frauen.

Nächste Schritte: BPW Directory & intercontinental calls bekannter machen, Social Media reposten, verstärkt nützen, politische Arbeit von BPW International bekannter machen.

2/4

BPW **DACHli** TAGUNG IN BREGENZ 25. - 27. SEPTEMBER 2026 Session 2

Was möchte ich jetzt besprechen, damit BPW auch in Zukunft relevant bleibt? *Heike Fiestas*

What do I want to discuss now to ensure that BPW remains relevant in the future? *Heike Fiestas*

Welche Relevanz von BPW wollen wir? *Heike Fiestas*

Thema / Topic

Wesentliche Erkenntnisse Main Insights	Nächste Schritte Next Steps
• BPW wirkt weltweit • Veränderung: Vernetzung anderer Länder zugänglich machen, intercontinental call für alle • Netzwerk für mich als Frau • für das Business der Frau: Empfehlungen, Bezahlung	• BPW Directory bekannter machen • intercontinental call für alle bekannter machen
Empfehlungen Recommendations	Konkrete Aktionen Concrete Actions
For / für BPW ... For others / für andere	• Social Media reposten • Politische Arbeit von BPW international bekannter machen
Teilnehmerinnen Participants	Ideen / Ideas & Input
<i>Helene Klein, Alexandra Böhler, Renate Schuch, Ruth Nierler, Sandra Zimmermann, Britta Nierler, Greta Weber-Eder</i>	
Anleitung / Instructions	Offene Fragen / Open Questions
Bitte fass die Essenz eines Gesprächs zusammen (und schreib sie auf! Alle anderen Anwesenden werden sehr dankbar sein! Die Gastgeberin des Themas wird gerne helfen, um das Thema im Forum weiter "verarbeiten" zu können, so dass die interessanten Erkenntnisse einer Diskussion vorliegen. Please capture the essence of your conversation (and write it down! Everyone else in the room will read your postcard! The topic owner will also be added to give a short "update" presenting the most interesting or provocative insights of your discussion in the plenary.	
Interessensbekundung Keep me in the loop	Interessensbekundung Keep me in the loop
<i>Britta Nierler, Bettina Zimmermann, Alexandra Böhler, Ruth Nierler, Sandra Zimmermann, Greta Weber-Eder</i>	<i>Helene Klein, Renate Schuch, Ruth Nierler, Sandra Zimmermann, Greta Weber-Eder</i>

Host: BPW Austria www.bpw-dach-tagung.at



Ergebnisse Thementische

Session 2/Thema 7: Frauen*Streiken

Host: Daniela Edlinger

Haupterkenntnisse: Welches „politische“ Bekenntnis hat BPW? Wie steht BPW zu Geschlechtergewalt & Gleichberechtigung?

Nächste Schritte: Standpunkt mit Austria Board besprechen. Aktion „16 Tage ohne Gewalt“ unterstützen?

2/7

BPW **dachli** TAGUNG IN BREGENZ 25. - 27. SEPTEMBER 2026 Session 2

Was möchte ich jetzt besprechen, damit BPW auch in Zukunft relevant bleibt? *Daniela F.*

What do I want to discuss now to ensure that BPW remains relevant in the future? *Daniela F.*

Thema / Topic *FRAUEN*Streiken 3.5.2027*

Wesentliche Erkenntnisse Main Insights <i>Welches 'Politische' Bekenntnis hat BPW? Wie steht BPW zu Geschlechtergewalt & Gleichberechtigung?</i>	Nächste Schritte Next Steps <i>Besprechung mit Austria Board Solidarität einbringen</i>
Empfehlungen Recommendations <i>Teilnahme mit öffentlichem Bekenntnis</i>	Konkrete Aktionen Concrete Actions <i>↳ wenn ja auf der HP mitteilen ↳ wenn nein nichts tun</i>
TeilnehmerInnen Participants <i>Sabine, Camille, Irene, Evelyn, Eva, Daniela</i>	Ideen / Ideas & Topics <i>16 Tage ohne Gewalt widerstandsfähig ausgr. Haus im Netz</i>
Anleitung / Instructions Bitte fasst die Essenz eurer Gespräche zusammen (und schreibt sie auf)! Alle anderen Anwesenden werden euch Feedback geben! Das Gastgeberin des Themas wird gehalten, anhand des Feedbacks im Plenum einen 10-15 minütigen, an der die interessierten TeilnehmerInnen einer Diskussion vorstellt. Please capture the essence of your conversation (and write clearly)! Everyone else in the room will read your paper! The topic owner will also be asked to give a short 'pitch' summarizing the most interesting or provocative insights of your discussion in the plenary.	Offene Fragen / Open Questions <i>Sichern mit beim Streiktag</i>
	Interessenbekundung Keep me in the loop! <i>Evelyn, Camille, (Lorenburg et.)</i>

Host: BPW Austria www.bpw-dach-tagung.eu Saloninghosting

Ergebnisse Thementische

Session 2/Thema 8:
**Wie kann BPW die medizinische
Forschung für Frauen unterstützen**

Host: Rita Volgger

Haupterkenntnisse: unterschiedliche
Stakeholder zusammen bringen.

Nächste Schritte: frauenspezifische
Fragebögen an BPW Frauen.

BPW **DACHli** Business & Professional Women
TAGUNG IN BREGENZ
25. - 27. SEPTEMBER 2026

2/8

Was möchte ich jetzt besprechen, damit BPW auch in Zukunft relevant bleibt?
What do I want to discuss now to ensure that BPW remains relevant in the future?

8
Gastgeberin / Host

Wie kann BPW die medizinische Forschung unterstützen / voran treiben?
Theme / Topic

Wesentliche Erkenntnisse
Main Insights

Nächste Schritte
Next Steps

Empfehlungen
Recommendations

For / for BPW ... For others / for others
Identifiziere Stakeholder / Interviewpartner (z.B. Health & Women Research)

Konkrete Aktionen
Concrete Actions

Frauenspezifische Fragebogen an BPW Frauen
- Identifizierung von richtigen Themen, deren Symptome auftreten (u.a. Länderspezifisch)
- Publikation zu spezifischen Kriterien, die in allen Studien erfasst werden müssen

TeilnehmerInnen
Participants

Ideen / Ideas & Input

Offene Fragen / Open Questions

Anleitung / Instructions

Bitte fasst die Essenz eurer Gespräche zusammen (und schreibt leserlich! Alle anderen Anwesenden werden euer Poster lesen).
Die Gastgeberin des Themas wird geleiten, anhand des Plakats im Plenum einen „Pitch“ vorzustellen, in dem sie die interessantesten Erkenntnisse eurer Diskussion vorstellt.
Please capture the essence of your conversation (and write clearly! Everyone else in the room will read your poster).
The topic owner will also be asked to give a short „pitch“ presenting the most interesting or provocative insights of your discussion in the plenary.

Interessensbekundung
Keep me in the loop

Host: BPW Austria
www.bpw.dach-tagung.eu
Salonhosting

Ergebnisse Thementische

Session 2/Thema 9: Clubfrauen gewinnen und halten

Host: Birgit Fuchs, Karin Ockert-Höfler

Haupterkenntnisse: aus Fehlern lernen,
Reaktivieren Ausgetretener, Benefits &
Mitgestaltung positiv kommunizieren.

Nächste Schritte: vorhandene
Ressourcen, Datenbank, App nutzen,
exklusive Besichtigungen, Vorträge,
Events mit Mehrwert anbieten.

BPW **DACHli** Business & Professional Women
TAGUNG IN BREGENZ 25. - 27. SEPTEMBER 2026
Session 2

Was möchte ich jetzt besprechen, damit BPW auch in Zukunft relevant bleibt?
What do I want to discuss now to ensure that BPW remains relevant in the future?

Gastgeberin / Host

WIE KÖNNEN WIR MITGLIEDER GEWINNEN & HALTEN?
Thema / Topic

Wesentliche Erkenntnisse
Main Insights

- Aus Fehlern lernen
- reaktivieren v. ~~alt~~ Ausgetretenen
- Benefits & Mitgestaltg. positiv kommunizieren

Nächste Schritte
Next Steps

- Salongänge ohne Passus 25% (D)
- Übertragung d. Vermögens auf Nachfolgeclub

Empfehlungen
Recommendations

Nur / Nur BPW ... Nur andere / Nur andere

- Vorhandene Ressourcen nutzen
- App nutzen + Datenbank
- Erwältg. kommunizieren, Mitwirken

Konkrete Aktionen
Concrete Actions

- Exklusive Besichtigung
- Vorträge mit Mehrwert (kl + Geschäft)
- ~~Reaktivieren~~ Einbezug BPW Young
- Firmenmitgliedschaften

Teilnehmerinnen
Participants

PPR Sarah Pösch BPW Switzerland

Ideen / Ideas & Input

Offene Fragen / Open Questions

Anleitung / Instructions

Bitte fasst die Essenz eurer Gespräche zusammen (und schreibt sie!) Alle anderen Anwesenden werden euer Poster lesen! Die Gastgeberin des Themas wird gebeten, anhand des Plakats im Plenum einen „Plot“ vorzustellen, in dem sie die interessantesten Erkenntnisse eurer Diskussion vorstellt.
Please capture the essence of your conversation (and write clearly! Everyone else in the room will read your poster!) The topic owner will also be asked to give a short „plot“ presenting the most interesting or provocative insights of your discussion in the plenary.

Interessensbekundung
Keep me in the loop

Sandra Ockert BPW Bregenz
Birgit Fuchs BPW Antgart / Wn

Renate Schuch
Karin Höfler

Host: BPW Austria • www.dach-tagung.eu

Salonhosting
für Events von Club zu Club

Ergebnisse Thementische

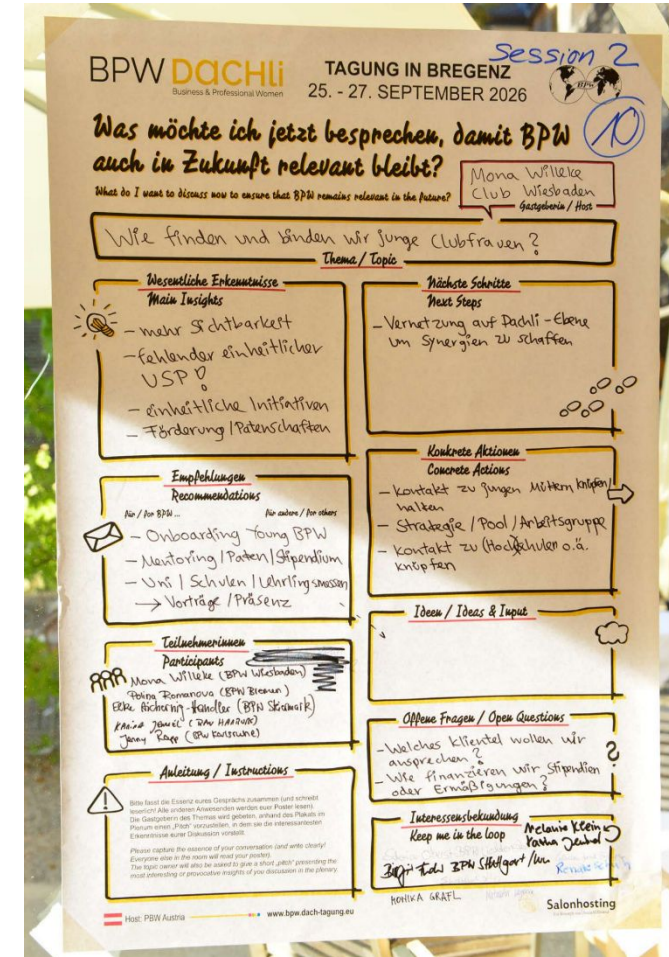
Session 2/Thema 10: Wie finden und binden wir junge Clubfrauen - YOUNG Mitglieder gewinnen?

Host: Mona Willeke & Beate Moritz

Haupterkenntnisse: Mehr Sichtbarkeit;
fehlender einheitlicher USP! Einheitliche
Initiativen; Förderungen & Patenschaften.

Nächste Schritte: Vernetzung auf
DACHLi-Ebene um Synergien zu
schaffen, Kontakte zu Hochschulen,
Schulen, Lehrlingsmessen knüpfen.

2/10



Stimmungsbilder Open Space



Stimmungsbilder Open Space



Stimmungsbilder Open Space



Thementische Ernte



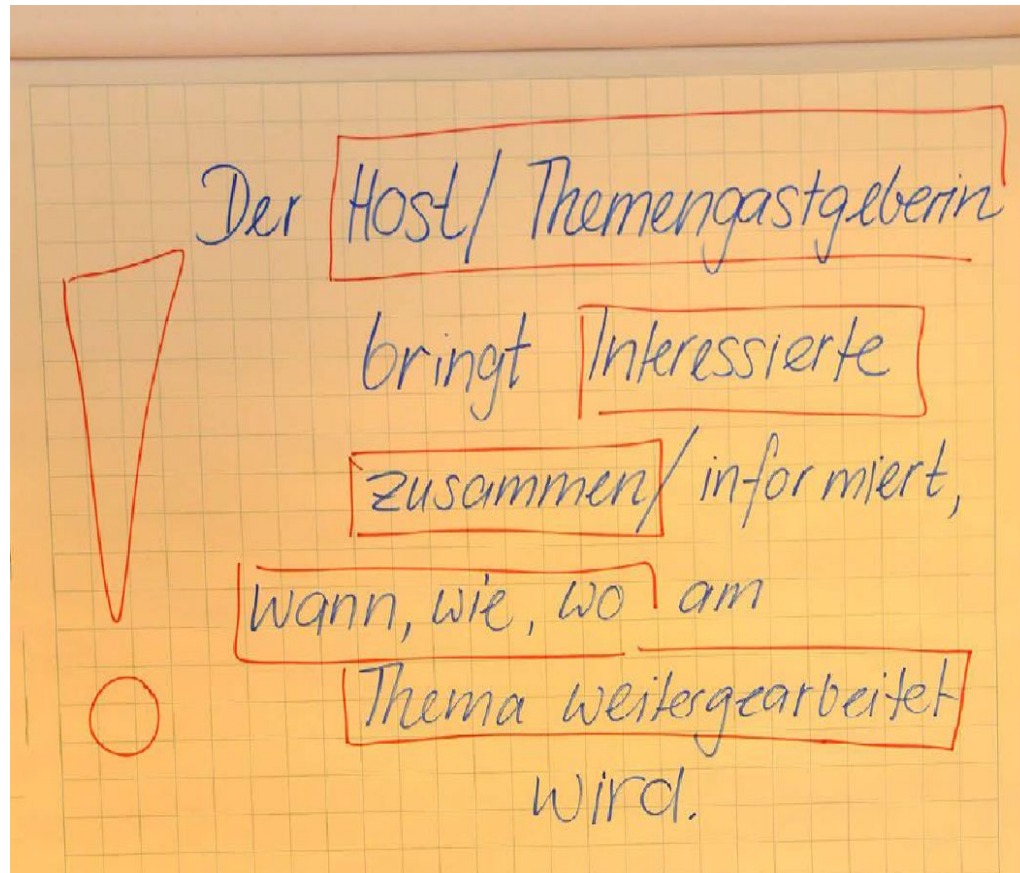
Thementische Ernte



Thementische Ernte



Follow-up



Jede Themengastgeberin bekam ein Ernteplakat zum Befüllen mit, um die Handlungspunkte und nächsten Schritte zu dokumentieren und im Plenum zu präsentieren.

Es wurden alle, die wollten, bei der Posterausstellung zur weiteren Mitarbeit eingeladen.

Nun kann jede Themengastgeberin ihr Poster in ihrem Club oder ihrem Gremium zum Follow-up weitertragen, bzw. weitere Schritte setzen.

Was wird bis der nächsten DACHLi-Tagung wohl umgesetzt sein?

Schlussworte der Teilnehmerinnen

Zum Ende gab es von jeder Teilnehmerin ein Wort als Ausklang.



Offen denken.
Gemeinsam handeln.



Abschlussrede der Internationalen Präsidentin

Zusammenfassung DACHLi 2026 Diana Baragan



Zum Abschluss dieses inspirierenden Tages möchte ich zunächst Rita Volgger, BPW Austria, BPW Vorarlberg, dem Organisationsteam, unseren Moderatorinnen und Moderatoren und natürlich jeder und jedem Einzelnen von Ihnen für Ihre Offenheit, Ihre Ideen und Ihre aktive Beteiligung danken.

Wir haben mit der Frage begonnen: „**Wie kann BPW relevant bleiben?**“ Die heutigen Diskussionen haben uns gezeigt, dass Relevanz nicht dadurch entsteht, dass eine Organisation genauso bewahrt wird, wie sie schon immer war. Sie entsteht dadurch, dass wir die Bedürfnisse der Frauen von heute verstehen und den Mut haben, darauf zu reagieren.

Sie haben viele wichtige Fragen aufgeworfen:

Wie können BPW und seine Mitglieder sichtbarer werden – als Unternehmerinnen, Fach- und Führungskräfte?

Wie können wir die Ideen von BPW in politische Netzwerke, Rathäuser, Universitäten und Regierungen einbringen?

Wie können Mitglieder einander finden, Expertinnen identifizieren und professionelle Netzwerke über die DACHLi-Länder hinweg aufbauen?

Wie können wir Young-BPW-Mitglieder miteinander vernetzen – und jüngere Frauen durch ein wirkungsvolles Mentoring mit erfahrenen Mitgliedern zusammenbringen?

Wie können wir neue Mitglieder gewinnen, unsere bestehenden Mitglieder halten, aus unseren Fehlern lernen und sicherstellen, dass Führung unsere Clubs stärkt, anstatt sie zu schwächen?

Sie haben uns außerdem daran erinnert, dass BPW Themen aufgreifen muss, die den Alltag von Frauen unmittelbar betreffen – von der geschlechtsspezifischen Gesundheitslücke und frauenzentrierter Forschung über Unternehmertum und internationale Mobilität bis hin zu Nachhaltigkeit und Interessenvertretung.

Dies sind keine isolierten Fragen. Sie spiegeln sehr deutlich wider, was Frauen auf der ganzen Welt uns im Rahmen von **BPW LISTENS**, unserer globalen partizipativen Bestandsaufnahme, mitgeteilt haben.

Abschlussrede der Internationalen Präsidentin

Ich möchte drei zentrale Erkenntnisse daraus hervorheben.

Die erste ist die Sichtbarkeitslücke. BPW verfügt über bemerkenswerte Frauen, wertvolle Projekte und eine starke internationale Geschichte. Doch ein großer Teil dieses Potenzials ist noch immer nicht ausreichend sichtbar – weder für unsere eigenen Mitglieder noch für die Welt außerhalb von BPW. Sichtbarkeit bedeutet nicht einfach Öffentlichkeitsarbeit. Es geht darum sicherzustellen, dass die Expertise, die Leistungen und die Stimmen von Frauen wahrgenommen werden und Einfluss auf die Gesellschaft nehmen können.

Die zweite ist die unzureichende Weitergabe von Informationen. Chancen, Entscheidungen und Initiativen gelangen nicht immer wirkungsvoll von der internationalen Ebene zu den Regionen, Föderationen, Clubs und einzelnen Mitgliedern – oder umgekehrt von der Basis zurück zur internationalen Führung. Kommunikation muss deshalb zu einem Zugangssystem werden: Jedes Mitglied sollte verstehen können, was BPW bietet, wo es sich beteiligen kann und an wen es sich wenden kann.

Die dritte ist unser nicht ausreichend genutztes Humankapital. BPW verfügt bereits über außergewöhnliches Wissen, umfangreiche berufliche Erfahrung und generationenübergreifendes Potenzial. Doch wir vernetzen und mobilisieren diese Ressourcen bislang nicht ausreichend. Unsere jüngeren Mitglieder brauchen Zugang zu Netzwerken und Chancen, während unsere erfahrenen Mitglieder über Wissen verfügen, das durch Mentoring, Zusammenarbeit und Führungskräfteentwicklung weitergegeben werden sollte.

BPW ConnectUs ist eine Initiative, die unser globales Netzwerk leichter zugänglich machen soll, indem sie Mitgliedern hilft, einander zu finden, Fachkompetenzen zu identifizieren und sich über Länder-, Berufs- und Generationengrenzen hinweg zu vernetzen. Sie wird Zusammenarbeit, Mentoring und geschäftliche Möglichkeiten stärken und damit das bemerkenswerte Humankapital von BPW in wertvolle Verbindungen und gemeinsames Handeln überführen.

Deshalb ist BPW ConnectUs so wichtig. Die Initiative soll dazu beitragen, unser internationales Netzwerk in eine zugänglichere und stärker vernetzte Gemeinschaft zu verwandeln – eine Gemeinschaft, in der Mitglieder einander finden, Fachkompetenzen identifizieren, berufliche Beziehungen aufbauen und sich über Länder und Generationen hinweg vernetzen können.

Sie greift unmittelbar auf, was wir heute gehört haben:

„Wo finde ich andere Mitglieder? Wie können wir die jungen und die erfahrenen Mitglieder miteinander verbinden? Wie können wir ein funktionierendes DACHLi-Netzwerk schaffen? Wie können wir alle miteinander vernetzen?“

Technologie allein wird BPW jedoch nicht relevant machen. Plattformen können uns dabei helfen, einander zu finden. Aber erst unsere Bereitschaft, Wissen zu teilen, als Mentorinnen zu wirken, zusammenzuarbeiten und neue Stimmen willkommen zu heißen, wird eine echte Kultur der Verbundenheit schaffen. Ich werde die hier formulierten Fragen und Vorschläge in unsere Arbeit auf internationaler Ebene einbringen. Gleichzeitig möchte ich Sie ermutigen, diese Ideen nicht in diesem Raum zurückzulassen. Wählen Sie die Initiativen aus, die Ihnen am wichtigsten sind, legen Sie klare Verantwortlichkeiten fest und arbeiten Sie weiterhin gemeinsam über Deutschland, Österreich, die Schweiz und Liechtenstein hinweg.

Unser Motto erinnert uns daran:

„Wo Mut beginnt, wächst die Zukunft.“

Heute haben Sie den Mut gezeigt, BPW ehrlich zu betrachten, zu erkennen, was sich verändern muss, und sich vorzustellen, was wir werden können. Lassen Sie uns diesen Mut nun in konkretes Handeln verwandeln.

Vielen Dank für diesen bereichernden Tag, für Ihr Engagement für BPW und für alles, was Sie tun, um Frauen zu stärken.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass BPW sichtbar, vernetzt, relevant und bereit für die Zukunft bleibt.

Kerzenlichtdinner

Casino Restaurant Falstaff - Bregenz





Rahmenprogramm Sonntag

Stadtführung

Eine sorgfältig ausgewählte Tour von Birgit Fetz brachte uns vor viele interessante Häuser und Geschichten von Pionierinnen aus Bregenz, vom Mittelalter bis zur Gegenwart.



Rahmenprogramm Sonntag

Bootsausflug

Eine Bootstour brachte uns
bei wunderschönem Wetter
rund um die Bregenzer
Bucht.



Rahmenprogramm Sonntag

Ausflug auf den Pfänder - Wanderung



Freudiger Ausklang am Berg



Dieser Bericht wurde erstellt von Karin Bornett & Ursula Hillbrand mit freundlicher Unterstützung von Esther Schmidgall und Alexandra Bichteler.

Layout und Logo: Sabine Heide, Zweiblatt

Ernte- und Ansageplakate: Alexandra Neyer und Salonhosting

Fotos:

Leonor de Fátima López Alva, BA (Empfang der Landeshauptstadt Bregenz & Tagung)
Teilnehmerinnen (Kerzenlichtdinner & Rahmenprogramm)